

## Verurtheilt.

Den Eltern der heuer die Schule verlassenen Knaben sei jetzt schon ein altes, aber auch heute noch trotz allen schweren Kampfes mit der kapitalkräftigen Konkurrenz vollberechtigtes Wort in Erinnerung gebracht. „Handwerk hat goldenen Boden!“ Führt eure Kinder drum dem Handwerk und einem tüchtigen Meister zu und denkt nicht, daß eure Söhne zu gut zum Handwerk und zu höherem berufen seien. Das ist in vielen Fällen arge Selbsttäuschung. Gerade das Handwerk braucht einen tüchtigen Nachwuchs, gerade im Handwerk wird ein tüchtiger, brauchbarer Mensch als Geselle und Meister sein gutes Auskommen finden. Vom sofortigen Verdienst für euren Jungen kann freilich keine Rede sein, dafür aber wird er nach beendeter Lehrzeit sich um so mehr forthelfen können und euch Dank wissen, daß ihr ihn in die Bahn des Handwerks und Gewerbes gewiesen, auf der er durch eigene Kraft zu ganz demselben Ansehen, zu ganz derselben gesicherten Existenz kommen kann, die ihr in sog. besseren Berufen nur allein zu finden wähnt.